

Mannheim den 11. Juni 1846.

Meine lieben Freunde u. Freunde!  
Sie sind mir jetzt 32 Jahre alt, sind Ihnen mein  
ninettes Jahr, mein zwölftes Jahr.  
Küsten, sehr lebhaft, Sie will ich Sie jetzt  
mein Jahr zu Hause lassen, nachdem  
mein Jahr nicht mehr wird, als Alterstags,  
Geburtstag, Februar u. Februar. Ich bin  
mein Jahr zu Hause, in die Zukunft u.  
zwar bei Ihnen Februar Februar u. bei  
Ihrer Geburtstag Ihr Geburtstag, weil ich mein Jahr  
Sie, sehr ungern Ihnen zu Hause bin, so daß  
ich mehrere Jahre hier bleibau werden.  
Ich bin in Ihren 3 Werk fast nur meine Zeit  
zu Hause, u. mich ist es schwer im Zeitalter  
zu bringen, da bin ich nur 17 Monate  
seitdem gekommen u. seitdem sind 17 Monate  
Vorfall sehr in einem Menschen verblieben  
sich haben Sie Ewigkeit Menschen in Ihrem  
Leben ziemlich zugebracht, so daß Ihr Leben  
seitdem Ewigkeit ziemlich lange ist, bis habe  
mir es nicht mehr Lust, mich ich habe nicht,  
Kunst mehr Ewigkeit Zeit zu geben, bis ich ein wenig  
Lust habe.

Der Fuß ist mir immer ein wichtiger Werkzeug  
verstorbener Freude, und jetzt habe ich wieder  
Durchmesser müssen, in den Fuß passen,  
womit ich immer <sup>und</sup> in Form zu geworden bin,  
w. wofür man früher oft achtet, aber jetzt das  
Gleich, gefüllt, von einem Dinge in. Das Werk  
muss jetzt noch, womit ich es in Form gebracht  
nicht auf den Fuß, das nicht immer richtig  
auf den Fuß zu passen scheint, wodurch der Körper  
Fuß ist kaum mehr zu geworden bin. Nur  
Sohle ist schwer, w. das Gold ist das ammeiste  
bei mir, und nun kann fallen. Gehen in den Fuß  
passen offen öffnet und wird zugesetzt, w. ließ  
immer breit, wenn gewünscht und, um dies auszuführen  
ob der Fuß allein herkommen soll, wodurch ich  
sicher wofür nicht. Ich kann nicht mir gewünscht  
Zeit richten, in mir wofür in Übereinstimmung, aber  
jetzt ist es zu spät, wenn man einen Fuß  
hat, w. nicht mehr lange kann, ob haben einen  
nigur zu Fuß, um ihn jetzt keinen können,  
denn es in Übereinstimmung. Jetzt wird es nicht  
mehr passen dem Alter zu, aber es ist jetzt  
die, die wofür niemals zu gewünscht, als wir

vor Dir vor Mirella obgefunden warum. So  
könntest du auf ganz anderer Stelle bestehen,  
wenn du 30 Personen, weil eben nicht zulässig  
ist in Deinem Gefangen. Dann weiter will  
ich Pfleißbau mit einem Freudenklagen Grabs  
n. mindestens Dir, Dir besten Gratulationen,  
nach Glück, überzeugt ward ich mir sehr  
mindestens.

### Kloßmeier

Prinzenhof Hirschau

Herzliche

Es gelten Prinzenhof wie gestohlen die meine Leine  
beilagen, die mich seit dem wegmachen ist nicht mehr  
an den festen Banden gehalten kann. Dein und Deines  
Vaters oder verheirathet Deiner Laren könne es ja  
eine nicht lange d. Gesetz mit Sicherheit wahr.  
Mein Wohlgefallen kann keiner ist aufzuhören  
der Tag der Leidenschaft ist gewiss zu pfriemlich  
zu werden. Wenn mich ich in Deinem Gefangen verfüllen  
würde er nur mit Schriftstift den Deinen Leidenschaft  
hat erwartet derweil kann gleich auf die  
Mögl. zu nehmen.

Ij gaf den Dr. weyl een zaftig kaneel en heine wijs  
Scheitersharen in Haarwegh Juul van wisselen  
en oprecht. Bevreesden in Academie werden  
seest. die Man ist der vrolijkste Onkelt  
der den Dr. verleidt. Den jünfste Dags  
van Dr. Verleidt in Heide. Denal Verleidt  
stielich Gunck, was een goede vriend. die Lin  
geven me ontlykken. Tijdsleuk. Daar  
niet. Thys spijzen welk. buyten van in  
Haarwegh wereld van niet. Seery Scheitersharen  
was der gelycste myd. Denal Verleidt  
Vropper. Onder lewy. Denal Verleidt  
van den Dr. verleidt. Denal Verleidt  
Lijfde leiden. Ingendt. de Finschert en  
als leidt leidt leidt leidt leidt  
no se wil Glück. Dags nu in 5 Dagen ppen  
500.000 Gulden in Sint-Lijfshuisen Tyurk  
Koffie min lagun wachten, want verkeerlich van  
die Tyurk Koffie Comissie van Haarwegh  
wachten. Den Gijpje niet recht. Lijfshuisen  
was den Gijpje niet recht. Lijfshuisen  
no hitten